

Inhalt

Zwanzig Jahre danach

Ein Prolog in fünf Kapiteln

Mangel und Überfluss **11**, Ehemalige DDR-Bürger **17**, Mars Attacks! **20**, Sozialisationstheorien **22**, Letzte Nachricht von einem verlorenen Volk **26**

Teil eins

Herrenloses Eigentum

Wendebestandsaufnahme **33**, Geheime Verschlussache b5 – 1158/89 **35**, Die postindustrielle Konsumgesellschaft **38**, »Schicksalsschwere Stunden« **44**, Westgeld **46**, Das solidarische Opfer **47**, Der Wert des Geldes **48**, Neuanfang mit alten Schulden **52**, Herr Schmidt aus Bernkastel-Kues **54**, Der Präzedenzfall **55**, In-sichverbindlichkeiten einer geschlossenen Staatsverwaltungswirtschaft **59**, Rangrücktrittserklärung auf Besserungsschein **63**, Der Running Gag **69**, Rückgabe vor Entschädigung **72**, Wie sie stehen und liegen **74**, Investitionen in die Vergangenheit **78**, Der Küstenwald **80**, Die Wahrung des Volksvermögens **83**, Ein Vorgriff auf künftige Privatisierungserlöse **84**, Anteilsscheine **86**, Die Partei hat immer Recht **87**, Die Stille nach dem Schuss **89**, Das geblünte Sofa **92**, Die Ermessensfrage **94**, Warten auf den Investor **95**, Schulnoten für die ostdeutsche Wirtschaft **97**, Ablasshandel in Wittenberg **99**, Die kritische Teilungsmasse **104**, Zero Reset **106**, Die Braut möge sich schmücken **107**, Parteienbündnis gegen die Wahrheit **112**, Die abschließende Erfüllung der verbliebenen Auf-

gaben **117**, Abschluss mit offenem Endzeitpunkt **120**, Ein Rückblick auf dreizehn erfolgreiche Jahre **122**, Richard Schröder verschrottet sein Volksvermögen **124**, Altenheim und Tiefgarage **126**, Die Treuhand als Winkelried **130**, Clusterförderung **132**, Mit leichtem Gepäck **135**, Kulturfaktor Frau **137**, Transferleistungen **139**, Drei Engel für Deutschland **140**, Die ehemalige DDR **144**, Die ostdeutsche Tragödie **146**

Teil zwei

Der große Verwaltungsakt

Wilde Kreaturen **149**, Große Erwartungen **151**, Die Entdeckung der Bürokratie **152**, Hochsinnige Bürokraten **156**, Aschersleben **159**, Aufbauhilfe **160**, Das Netzwerk **162**, Der Letzte zahlt die Zechen **163**, Fünf neue Nehmerländer **165**, Das Schlimmste kommt noch **167**, Die neue politische Klasse **170**, Lernpatenschaften **172**, Kämpfen um jedes Mitglied **177**, Die späte Vereinigung **180**, Endlich Demokratie! **182**, Was bedeutet eigentlich Demokratie? **184**, Leben wir in einer Demokratie? **186**, Der breite linke und der schmale rechte Rand **187**, Das Sozio-oekonomische Panel **191**, Die verlorene Generation **194**, Der kleine Mann **197**, Frauen lieben Machos **199**, Anspruch und Wirklichkeit **203**, Stiftung Vereinigungsunrecht **209**

Teil drei

Eine kurze Geschichte vom Ende der DDR

Die Häber-Protokolle **211**, Forschung für den Tag X **217**, Interzonenhandel **219**, Unser Mann in Seoul **220**, Das Züricher Modell **223**, Der Vogel Strauß **228**, Wandel durch Annäherung **230**, Der talentierte Michail Sergejewitsch Gorbatschow **233**, Waffenbrüder **235**, Ökonomische Betrachtungen zu Mauer und Stacheldraht **238**, Staat und Revolution **240**, Die Opposition **243**, Das erste Gebot **245**, Der Berufsoptionelle **247**, Der Herbst des Patriar-

chen **249**, UnbeKrenzte Demokratie **254**, Die Asche unseres Parteivorsitzenden **257**, Bewegte Bilder **259**, Eine Meldung und ihre Geschichte **268**, Der omnipotente Dr. Kohl **272**, Kleines Büfett bei Helmut und Hannelore **274**, Der kohlsche Umtauschkurs **277**, Die letzten Volkskammerwahlen **278**, Die wahnsinnig gewordenen Deutschen **279**, Meckel hat nicht verstanden **281**, Das Laienspielhaus **286**, Vertrag ohne Partner **289**, Günther Krause für die Deutsche Demokratische Republik **290**, Kleine Lügen unter Feinden **292**, Deutsche Irrtümer **293**

Personenregister **299**